



**Der Vorsitzende**

## **Niederschrift zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Bau- und Planungsausschusses**

---

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Donnerstag, 25.01.2018                         |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 18:00 Uhr                                      |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 19:20 Uhr                                      |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Rathaus, 2.Obergeschoss, Stadt Strasburg (Um.) |

---

### **öffentlicher Teil**

zu 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Telzerow begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder sowie Frau Heinrichs und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 02.11.2017

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 02.11.2018 wurde bestätigt.

zu 3 Beschluss zur Vergabe eines Straßennamens in der Stadt Strasburg (Um.) für den Weg vom Ortsausgang Gehren bis zum Ortseingang Klepelshagen  
Vorlage: 0149-Bau-2018

Die Ausschussmitglieder würdigten das Engagement der Familie Rethwisch und brachten zum Ausdruck, dass sie viel für unsere Stadt und Region bewirkt haben. Auch der Bau der Straße konnte nur mit Hilfe der Deutschen Wildtierstiftung umgesetzt werden.

Frau Heinrichs informierte, dass durch die Vergabe des Straßennamens keine Bürgerinnen und Bürger betroffen werden (z.Bsp. Ummeldung Ausweis usw.), da sich die Namensvergabe nur auf den Bereich vom Ortsausgang Klepelshagen bis zum Ortseingang Gehren bezieht.

Die Namensgebung wird begrüßt.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.  
Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 0

zu 4 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Strasburg (Um.) für den Bereich "Solarpark Schönhauser Straße"  
hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 0150-Bau-2018

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

- zu 5 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6 der Stadt Strasburg (Um.)  
"Solarpark Schönhauser Straße"  
hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 0151-Bau-2018

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

- zu 6 Lärmaktionsplan der Stadt Strasburg (Um.) - 1. Fortschreibung  
Vorlage: 0154-Bau-2018

Frau Heinrichs erläuterte die Notwendigkeit der Fortschreibung des Lärmaktionsplanes. Es sind nur geringfügige Änderungen zum Lärmaktionsplan vom Juni 2013 vorgenommen worden. Die Daten wurden der Stadt Strasburg (Um.) durch Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V bereitgestellt.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

- zu 7 Einrichtung eines Bürgerhaushalts  
Vorlage: 0006-INK-2017

Die Ausschussmitglieder diskutierten über die Vor- und Nachteile des Bürgerhaushaltes.

Der finanzielle Spielraum der Stadt ist eng bemessen und somit stehen für den Bürgerhaushalt auch keine großen finanziellen Mittel zur Verfügung.

Bei den Städten, die über einen Bürgerhaushalt verfügen, handelt es sich überwiegend um größere Städte.

Es sollte versucht werden, die Bürger zu motivieren, mehr in den Ausschüssen mitzuwirken und an den Ausschusssitzungen teilzunehmen. Alle Bürger haben über die Fachausschüsse die Möglichkeit sich in Diskussionen über geplante Maßnahmen einzubringen und Vorschläge zu unterbreiten. Alle Ausschusssitzungen sind öffentlich.

Auch die Sitzungen der Ausschüsse sollten im Strasburger Anzeiger durch Aushang und im Internet veröffentlicht werden. Vielleicht werden dadurch die Bürger aufgerufen, sich aktiv für das Geschehen in der Stadt einzubringen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 0  
Dagegen: 5  
Enthaltungen: 1

zu 8 Allgemeinverfügung der Stadt Strasburg (Um.) zur Regelung von Plakatwerbung aus Anlass von Wahlen, Volksabstimmungen und Bürgerentscheiden  
Vorlage: 0147-Bau-2018

Die Ausschussmitglieder sprachen sich für die Allgemeinverfügung aus. Es wäre zu bedenken, wenn nur 10 Doppelplakate in den Ortsteilen erlaubt sind, ob das ausreichend ist, da Strasburg über 27 Ortsteile und Ortsbereiche verfügt. Frau Heinrichs bemerkte, dass aus der Vergangenheit die Plakatierung nicht in allen Ortsteilen und Ortsbereichen erfolgt ist, da es viele kleine Ortsbereiche gibt (z.Bsp. Otillienau oder Muchowshof)

Die Mitteilungsvorlage wurde durch die Ausschussmitglieder zur Kenntnis genommen.

Strasburg (Um.), den 31.01.2018

gez.  
Thomas Telzerow  
Vorsitzender des Ausschusses